

## Ein besonderer Ausflug nach Bohsdorf

Die Klasse 5L des Erwin-Strittmatter-Gymnasiums besuchte in der Projektwoche das bekannte Museum „Der Laden“ in Bohsdorf. Bekannt ist „Der Laden“ deshalb, weil die Eltern des Schriftstellers Erwin Strittmatter ihn führten. Strittmatter schrieb später eine Romantrilogie über den „Laden“. Früh ging es mit dem Bus nach Bohsdorf, einige Schüler warteten bereits schon am Museum. Frau Brucke, eine ehemalige Lehrerin unseres Gymnasiums, führte uns durch den „Laden“. Früher, als der Dorfladen noch in Betrieb war, gab es fast alles, was man zum täglichen Leben brauchte, sogar Spielzeug und Süßigkeiten. Viele der Sachen sind Originalstücke aus der damaligen Zeit. Wir haben bei der Führung auch den Familienstammbaum von Strittmatters Familie gesehen. Gefrühstückt wurde im Nebengebäude und anschließend sahen wir einen Filmausschnitt über Strittmatters Leben als Kind. Bei einem Quiz konnten wir unser Wissen über Erwin Strittmatter testen. Draußen auf dem Hof warteten wir auf die Auswertung. Die Besten bekamen einen Bücher-gutschein. Mit einem Glücksrad, welches früher beim traditionellen Johannesfest in Bohsdorf benutzt wurde, durften auch wir einmal drehen. Es war natürlich nicht das originale Glücksrad, denn das steht nämlich

in dem „Laden“. Zur Erinnerung an diesen Ausflug fotografierte uns Frau Michel, unsere Klassenlehrerin, vor dem „Laden“. Voller Eindrücke fahren wir zurück nach Spremberg und es endete ein erlebnisreicher Tag für uns.

Helen Engler, Klasse 5L

Erwin-Strittmatter-Gymnasium